

2025 Geschäftsbericht





Überblick s. 1

Vorwort s. 2-3

Zahlen s. 5

Versorgungsauftrag s. 6-9

Leistung und Qualität s. 10-13

Wissen s. 14

Ausblick s. 15

ÜBERBLICK

Fachklinik für Bewegung. Mit dem Menschen im Mittelpunkt.

Seit über 80 Jahren steht das Herz-Jesu Krankenhaus für höchste medizinische, pflegerische und therapeutische Kompetenz. Das Spital im 3. Wiener Gemeindebezirk ist die Fachklinik für Bewegung – mit den Schwerpunkten Orthopädie, Innere Medizin mit Rheumatologie, Schmerz- und Altersmedizin – und betreibt Österreichs größtes Schlaflabor. 2025 wurden rund 50.000 Patient*innen stationär und ambulant behandelt. Das Herz-Jesu Krankenhaus ist ein gemeinnütziges Unternehmen der Vinzenz Kliniken Wien.



80 Jahre Herz-Jesu Krankenhaus



Wien hat ein klares Ziel: eine Gesundheitsversorgung, die nah, verlässlich und zukunftsfähig ist. Das Herz-Jesu Krankenhaus ist dabei seit Jahrzehnten ein wichtiger Baustein – und der Bericht 2025 zeigt, was das bedeutet.

Rund 50.000 Patient*innen wurden im vergangenen Jahr versorgt. Rund 6.800 Operationen wurden durchgeführt – darunter Rekordwerte in der Knieendoprothetik, die österreichweit ihresgleichen suchen. Das sind keine abstrakten Zahlen. Das sind Menschen, die schneller wieder auf den Beinen waren, weniger lange auf einen Termin gewartet haben, besser versorgt wurden. Besonders erfreulich ist die konsequente Einbindung des Hauses in die Wiener Versorgungslandschaft: Mit op-termin.wien, der Anbindung an die Gesundheitshotline 1450 und der Kooperation mit dem Wiener Gesundheitsverbund beweist das Herz-Jesu Krankenhaus, dass hochspezialisierte Fachkliniken und öffentliche Strukturen gemeinsam noch mehr erreichen.

Auch das 2025 neu eröffnete Therapiezentrum Chronischer Schmerz im Rabenhof setzt ein wichtiges gesundheitspolitisches Signal: Die Versorgung von Menschen mit langanhaltenden Schmerzen braucht eigene Strukturen, interdisziplinäre Ansätze und den politischen Willen, diese auch zu finanzieren. Mit der Realisierung haben der Wiener Gesundheitsfonds, die Vinzenz Gruppe, die Österreichische Gesundheitskasse, die Sozialversicherungsanstalt der Selbstständigen, die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau sowie die Krankenfürsorgeanstalt der Stadt Wien neue Maßstäbe in der Versorgung von Menschen mit langanhaltenden, chronischen Schmerzen gesetzt.

Ich danke dem gesamten Team für die geleistete Arbeit und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im Sinne der Wienerinnen und Wiener.

Peter Hacker
Stadtrat für Gesundheit,
Soziales und Sport



Elvira Czech
Geschäftsführerin
Herz-Jesu Krankenhaus

2025 war für das Herz-Jesu Krankenhaus ein Jahr des Aufbruchs – und ein Jahr, das zeigt, was möglich ist, wenn ein engagiertes Team gemeinsam an einem Ziel arbeitet.

Was mich persönlich am meisten bewegt: Hinter jedem der rund 50.000 Behandlungsfälle steht ein Mensch, der Vertrauen in uns gesetzt hat. Dieses Vertrauen zu rechtfertigen – täglich, in jedem Dienst, in jeder Ambulanz – ist der Anspruch, dem unsere rund 600 Mitarbeiter*innen jeden Tag gerecht werden. Dafür bin ich außerordentlich dankbar.

Medizinisch haben wir 2025 Maßstäbe gesetzt. Mit rund 1.700 Eingriffen führten wir im vergangenen Jahr die meisten Operationen im Bereich der Knieendoprothetik durch. Wir haben minimalinvasive Verfahren eingeführt und ambulante Leistungen weiter ausgebaut. Gleichzeitig haben wir gemeinsam mit dem Wiener Gesundheitsfonds und den Sozialversicherungen durch das Therapiezentrum Chronischer Schmerz im Rabenhof ein völlig neues Versorgungsangebot geschaffen – eines, das Menschen hilft, die bislang zu oft durch das Raster gefallen sind. Unser Ziel ist eine Versorgung, die wirklich wirkt: schnell, niederschwellig, persönlich und fachlich exzellent. Für 2026 nehmen wir uns vor, das Erreichte zu sichern und dort weiterzudenken, wo Bedarf besteht.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der weiteren Ambulantisierung medizinischer Leistungen. Dort, wo es medizinisch sinnvoll und für Patient*innen von Vorteil ist, verlagern wir Behandlungen zunehmend in den tagesklinischen und ambulanten Bereich. Damit leisten wir nicht nur einen wichtigen Beitrag zu einer modernen, patient*innenorientierten Versorgung, sondern stärken auch die Versorgungswirksamkeit des Gesundheitssystems insgesamt.

Unser herzlicher Dank gilt dem Wiener Gesundheitsfonds und der Stadt Wien für die jahrelange verlässliche Partnerschaft. Ebenso danken wir unseren Mitarbeiter*innen für ihren unermüdlichen Einsatz – und unseren Patient*innen für ihr Vertrauen.





ZAHLEN

Die zentralen Leistungsdaten des Jahres 2025 belegen die hohe Auslastung und die Bedeutung des Hauses für die Gesundheitsversorgung der Stadt Wien.



600

Mitarbeiter*innen



50.000

Patient*innen



6.782

Operationen gesamt



2.494

Tagesklinische
Operationen



2.625

Knie-Eingriffe:
Erhalt & Ersatz
(Österreich-Rekord)



36.233

Ambulante Besuche



8.334

Patient*innen
mit Physio- &
Ergotherapie



6.052

Telemedizinische
Kontakte im
Schlaf Labor



2.807

Besuche in der
Rheuma-Ambulanz



64

Ärzt*innen in
Ausbildung



169

Praktika in
Gesundheitsberufen

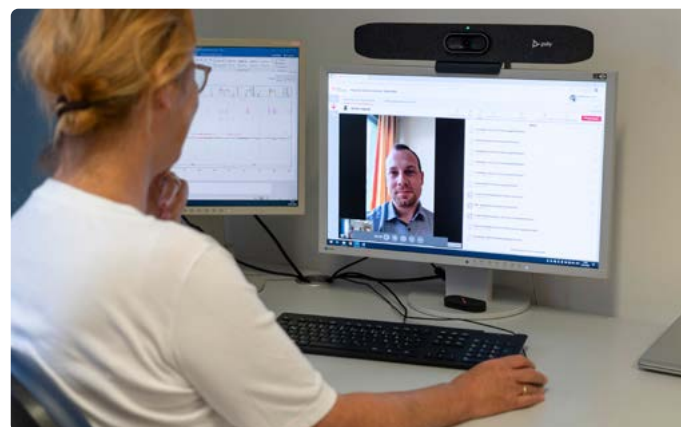


33

Nationen unter den
Mitarbeiter*innen

Das Herz-Jesu Krankenhaus leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur stationären und ambulanten Versorgung in Wien.

Als verlässlicher Partner entlastet es das Gesundheitssystem und sichert kurze Wege für Patient*innen.



Closed Loop Medication Management

Im August startete auf der I. Orthopädischen Abteilung das Pilotprojekt „Closed Loop Medication Management“ – ein zukunftsweisendes System zur automatisierten Medikamentenversorgung für die Vinzenz Kliniken Wien. Patient*innen erhalten ihre Medikamente täglich individuell und patient*innenbezogen verblistert aus der Anstaltsapotheke, mit elektronischer Anbindung an die Patient*innenakte. Das Ergebnis: weniger Einnahmefehler, entlastetes Pflegepersonal und höhere Sicherheit in der Arzneimitteltherapie. Das System wird schrittweise auf das gesamte Haus und die weiteren Vinzenz Kliniken Wien ausgerollt.

Digital, vor ambulant, vor stationär

Das Herz-Jesu Krankenhaus treibt den Ausbau digitaler Strukturen aktiv voran. Die Hallo-Gesundheit-App ermöglicht Nutzer*innen rund um die Uhr Zugriff auf ihre Gesundheitsdaten. Vorreiter ist das telemedizinische Schlaflabor: von der Terminbuchung über Diagnostik und Befundübermittlung über die digitale Sprechstunde bis hin zum Telemonitoring. Mittlerweile sind fast alle Ambulanzen an Hallo Gesundheit angebunden.



Orthopädie

Genesung neu gedacht

Mit rund 2.700 endoprothetischen Eingriffen pro Jahr zählt das Herz-Jesu Krankenhaus zu den führenden Spezialzentren Österreichs. Programme wie Rapid Recovery und gezielte Frühmobilisierung ermöglichen modernste Behandlung beim Gelenkersatz. Die hohe Spezialisierung, die routinemäßige Durchführung zahlreicher Eingriffe und der Einsatz neuester Therapien gewährleisten höchste Versorgungsqualität, optimale Heilungschancen und kurze Rehabilitationszeiten.

Kurze Verweildauer

Patient*innen mit Kniegelenkersatz werden durchschnittlich nach drei Tagen, mit Hüftgelenkersatz nach zwei Tagen mobil und selbstständig entlassen – deutlich schneller als im österreichischen Durchschnitt. Die schnelle Mobilisierung am OP-Tag reduziert das Risiko von Komplikationen wie Thrombosen und beschleunigt die Genesung.



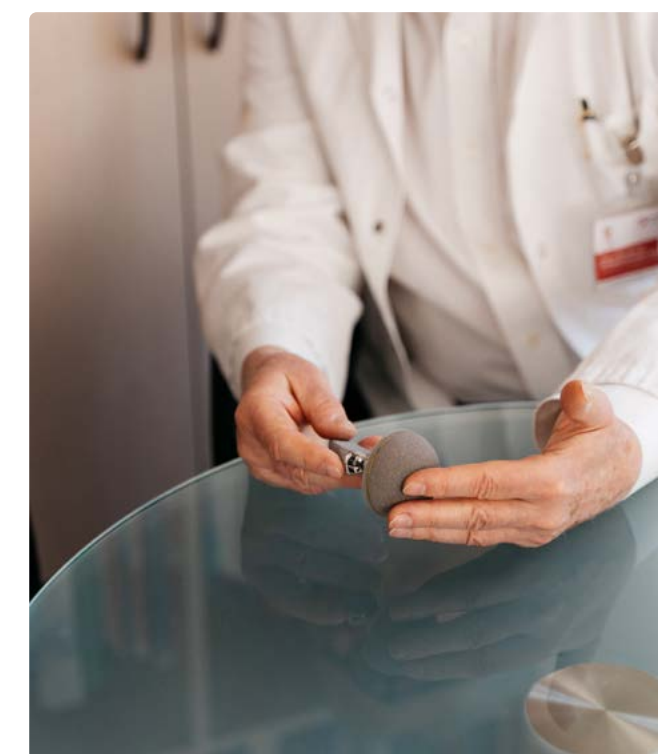
Schneller auf den Beinen:
Rapid Recovery

Eingriffszahlen 2025 — markant gestiegen

+6 %	Fuß, Mittelfuß & Zehen
+9 %	Schulter, Oberarm & Ellbogen
+16 %	Totalendoprothetik Hüfte
+23 %	Totalendoprothetik Knie
+30 %	Totalendoprothetik Schulter

Neue Verfahren & Rekorde

Ein neues minimalinvasives Verfahren – die ultraschallgestützte Spaltung des Haltebandes mit dem Spirecut-Sono-Instrumentarium – ermöglicht schnellere Genesung. Zusätzlich wurden OP-Robotik für künstliche Kniegelenke sowie Spherex zur Behandlung von Knorpelschäden etabliert.





Therapiezentrum Chronischer Schmerz

Therapiezentrum Eröffnung

2025 eröffnete das Therapiezentrum Chronischer Schmerz (TCS) im Rabenhof als zusätzliche Versorgungseinheit des Herz-Jesu Krankenhauses. Gemeinsam mit dem Wiener Gesundheitsfonds, der Vinzenz Gruppe, der Österreichischen Gesundheitskasse und weiteren Sozialversicherungsträgern wurden damit neue Maßstäbe in der Versorgung von Menschen mit langanhaltenden Schmerzen gesetzt.

Schmerzversorgung

Das neue Therapiezentrum Chronischer Schmerz bietet ein multimodales Behandlungskonzept, das klassische Schmerzmedizin mit Psychologie, Bio-feedback, Akupunktur und innovativen virtual-reality-gestützten Verfahren verbindet.



Patientenstory
Chronischer Schmerz



Rheumatologie: Interdisziplinäre Spezialambulanz

Seit Jahresbeginn bietet das Herz-Jesu Krankenhaus eine Spezialambulanz, in der Rheuma und Begleiterkrankungen wie interstitielle Lungenerkrankungen (ILD) interdisziplinär behandelt werden. Die frühzeitige und strukturierte Kooperation zwischen Pneumologie und Rheumatologie ermöglicht es, Lungenbeteiligungen rasch zu erkennen und effektiv zu behandeln.



Verlässlicher Partner der Stadt Wien

op-termin.wien

Gemeinsam mit dem Wiener Gesundheitsverbund und dem Orthopädischen Spital Speising verkürzt das Herz-Jesu Krankenhaus Wartezeiten bei orthopädischen Behandlungen. Über eine zentrale Terminplattform erhalten Patient*innen den nächstmöglichen Termin in einer der beteiligten Einrichtungen.

Kooperation mit dem Wiener Gesundheitsverbund

In Zusammenarbeit mit der Klinik Floridsdorf werden Menschen mit Rheuma und interstitiellen Lungenerkrankungen interdisziplinär versorgt. Gemeinsame ILD-Boards erhöhen die diagnostische Sicherheit und verbessern Therapie und Prognose der Patient*innen nachweislich.

Anbindung an die Gesundheitshotline 1450

Mit der Anbindung der Rheuma-Ambulanz und des Therapiezentrums Chronischer Schmerz an die Gesundheitshotline 1450 unterstützt das Herz-Jesu Krankenhaus die optimale Steuerung von Patient*innenströmen in Wien.



LEISTUNG UND QUALITÄT

Exzellenz, Sicherheit und Verantwortung als Fundament unserer Arbeit.

Von mehrfach zertifizierter medizinischer Exzellenz über nachhaltiges Wirtschaften bis hin zur Versorgung nicht-versicherter Menschen: Unsere Auszeichnungen und Initiativen belegen unseren ganzheitlichen Anspruch.



Zertifizierungen & Auszeichnungen für höchste medizinische Qualität

Das Herz-Jesu Krankenhaus ist nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert. Der wertvolle Zusatz "proCum Cert" bestätigt die feste Verankerung von Kriterien des Wertemanagements für gemeinnützige Organisationen im Betrieb.



Erneut zertifizierte Zentren für spezialisierte medizinische Eingriffe

Die Zentren für Hüft- und Knieendoprothetik, das Zentrum für Fuß- und Sprunggelenkschirurgie sowie jenes für Schulterendoprothetik wurden 2025 erneut zertifiziert.



Größte schlafmedizinische Teleambulanz in ganz Österreich

Die schlafmedizinische Teleambulanz des Hauses – mit rund 2.000 Patient*innen jährlich – wurde erfolgreich von Telemed Austria zertifiziert.





Gelebte Nachhaltigkeit und bewusster Umgang mit Ressourcen

Als Partner der Initiative United Against Waste engagiert sich das Haus aktiv für die Reduktion von Lebensmittelabfällen und ein rundum nachhaltiges Wirtschaften.



Auszeichnung mit dem Wiener Bezirksoscar für exzellente Versorgung

Das Herz-Jesu Krankenhaus im 3. Wiener Gemeindebezirk wurde 2025 mit dem Bezirksoscar ausgezeichnet. Die Ehrung würdigt das außergewöhnliche Engagement und die exzellente medizinische Versorgung, die das Krankenhaus seinen Patient*innen bietet.



Ausgezeichnet als familienfreundlicher Arbeitgeber

Als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber wurde das Herz-Jesu Krankenhaus 2025 im Rahmen der Initiative „Taten statt Worte“ als familienfreundlichster Betrieb im Bereich Non-Profit-Organisationen ausgezeichnet.



Strukturiertes Ehrenamt und gelebte soziale Verantwortung im Fokus

Das Herz-Jesu Krankenhaus hat 2025 ein strukturiertes Ehrenamt aufgebaut – mit Freiwilligen auf den Stationen, im OP-Bereich sowie in Psychologie und Seelsorge. In Kooperation mit neunerhaus und Dock werden zudem nicht-versicherte Patient*innen ambulant und stationär versorgt.

I6.

Symposium für Ultraschall-gezielte Nervenblockaden

Das Ultraschall Symposium befasste sich unter dem Titel „Interventionelle Schmerztherapie von Kopf bis Fuß“ unter anderem mit Themen wie sonoanatomischen Landmarks, Indikationen und Kontraindikationen oder Details der technischen Durchführung. Darüber hinaus konnten die Teilnehmenden in Workshops die eigene Handfertigkeit an Proband*innen sowie am Ultraschall-Phantom trainieren.



Einblick Symposium Ultraschall gezielte Nervenblockaden



WISSEN

Symposien, die Fachwelt und Praxis verbinden.



I8.

Symposium der Abteilung für Innere Medizin

Die Teilnehmenden erwartete erneut ein spannendes Programm mit klinischen und wissenschaftlichen Vorträgen zum Schwerpunkt Rheumatologie und Osteologie.

AUSBLICK 2026

Versorgung sichern, Mitarbeitende stärken, Strukturen weiterdenken.



Operative Aufnahmestation

Mit der Eröffnung der neuen operativen Aufnahmestation 2026 setzt das Haus ein weiteres Leuchtturmprojekt um. Sie übernimmt die strukturierte Vorbereitung stationärer Patient*innen der orthopädischen Abteilungen am OP-Tag – von der Vorbereitung bis zur Verlegung. Abläufe werden effizienter, Bettenstationen spürbar entlastet.



Ausbau der Kooperationen

Das Haus vertieft die Zusammenarbeit mit dem Wiener Gesundheitsverbund (WIGEV) und dem AKH Wien. Als verlässlicher Fachpartner stärkt es gemeinsame Versorgungsstrukturen im Sinne einer umfassenden, abgestimmten Gesundheitsversorgung für die Wiener Bevölkerung.



Tagesklinische Versorgung

Die tagesklinische Versorgung erlaubt es, Patient*innen unter klar definierten Voraussetzungen zu operieren und noch am selben Tag nach Hause zu entlassen. Mit dem verstärkten Ausbau tagesklinischer Strukturen werden die Möglichkeiten für ambulantes Operieren weiter optimiert.



Trotz steigender Anforderungen
bleibt das Herz-Jesu Krankenhaus
ein stabiler und wichtiger Partner
im Gesundheitswesen.

Copyrights

Fotos
David Bohmann / Herz-Jesu Krankenhaus
Markus Deak / Herz-Jesu Krankenhaus
Ralph Darabos / Herz-Jesu Krankenhaus
Felicita Matern / Herz-Jesu Krankenhaus
Robin Weigelt / Herz-Jesu Krankenhaus

Layout
www.meltd.agency



Herz Jesu Krankenhaus GmbH
Baumgasse 20A, 1030 Wien
T: + 43 1 7122684-0
office@kh-herzjesu.at



**Digitaler
Geschäftsbericht**